

ICH WERDE ER TISCHLER

A photograph of a young man with short brown hair, wearing a white t-shirt with a black arrow graphic and grey shorts. He is sitting at a desk in a workshop, looking at a computer screen. On the desk in front of him is a keyboard and a large black trackball mouse. In the background, there are various workshop equipment, including a yellow flexible duct and some machinery. The overall lighting is bright and even.

TISCHLER



Ein
spannender
Beruf mit viel
High-Tech
und Erdung.

Was macht den Beruf des Tischlers so
BESONDERS



**MIT DEM WERKSTOFF
HOLZ
UND DEM EINSATZ VON
MODERNSTEN
MASCHINEN
KANN MAN EIGENTLICH
FAST ALLES
MACHEN.**

Räumliches Vorstellungsvermögen und ein wenig Fantasie gehören dazu.

Es entsteht etwas Greifbares und man macht anderen Menschen mit seiner Arbeit eine Freude. Zuerst ist das Gespräch, dann der Plan, die Umsetzung im Betrieb mit großen Maschinen und die Montage beim Kunden vorort. Es fühlt sich gut an, zu sehen wie seine Arbeit bei den Menschen ankommt.

WAS SOLLTE ICH FÜR DEN BERUF DES TISCHLERS MITBRINGEN?

Voraussetzung für Deine Ausbildung als
Tischler:in sind ein **vollendetes neuntes Schuljahr**.

Ja – und wichtig ist es, dass **Du gerne mit Holz arbeitest**, Du Dich für **high-tech Maschinen begeistern kannst** und Deiner Kreativität freien Lauf lassen möchtest.





EINIGE GRUNDFÄHIGKEITEN VERLANGT DER BERUF:

- Fingergeschicklichkeit
- Genauigkeit
- Form- und Raumgefühl
- technisches Verständnis
- gute Rechenkenntnisse

Das Wichtigste aber sind

NEUGIERDE,

die Freude im TEAM zu arbeiten und ENGAGEMENT.

WAS LERNE ICH?

Das Besondere am Beruf Tischler:in ist das

ERLEBNIS

Du kannst an einem Projekt durchgehend von der Idee bis zu seiner Fertigstellung arbeiten. Die Vielfalt der Aufgaben und Materialien machen den Arbeitsalltag spannend und auch die Inhalte, die Du erlernst, sind dementsprechend vielfältig:

1 Werkstücke planen und entwerfen, Skizzen und Zeichnungen erstellen (CAD), lesen und anwenden

2 Hölzer, Werkstoffe und Hilfsstoffe beurteilen, prüfen und auswählen

3 Materialien bearbeiten wie zuschneiden, drechseln, schleifen, etc.

4 Maschinen und Anlagen rüsten, bedienen und warten

5 CNC-Maschinen einstellen, bedienen und steuern

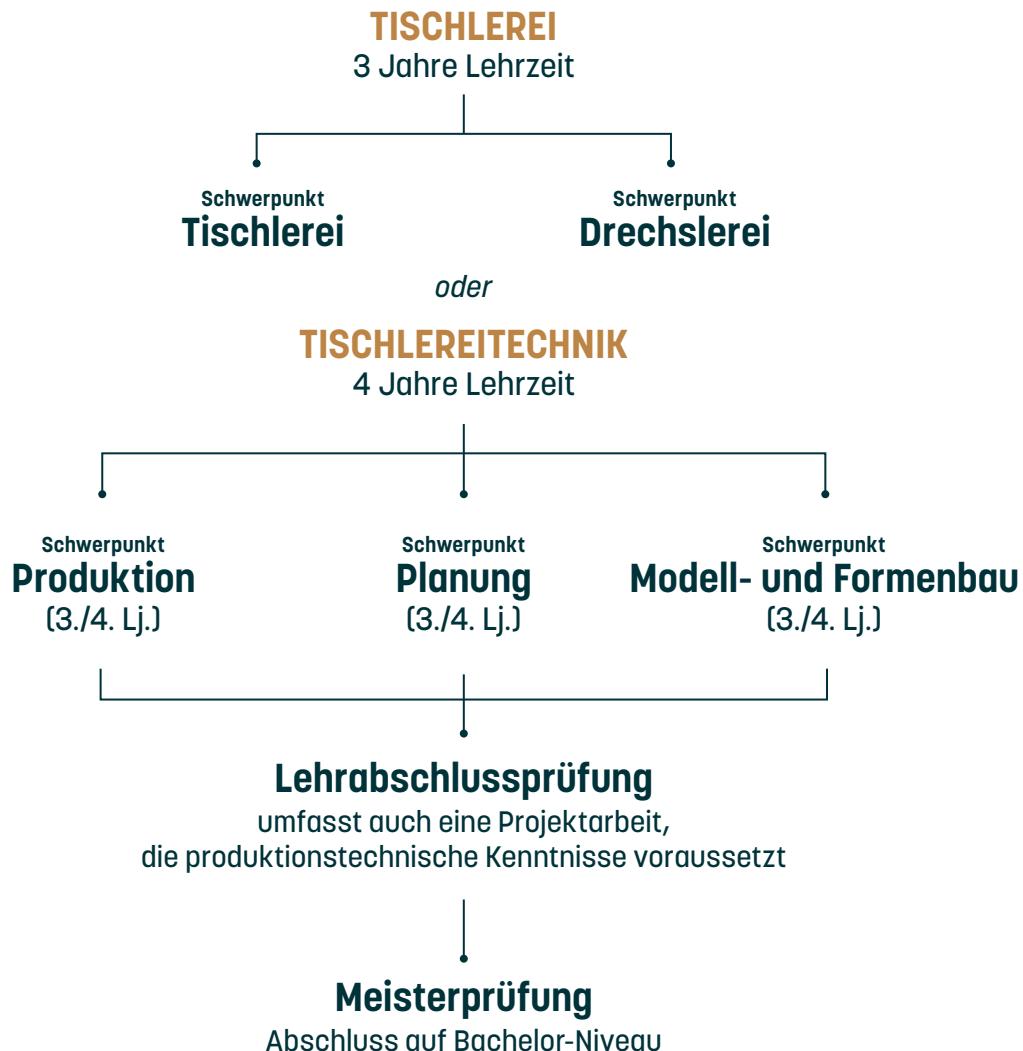
6 Oberflächen durch Hobeln, Schleifen, Polieren, Imprägnieren behandeln

7 Funktionsprüfung und Qualitätskontrolle durchführen

8 Kunden beraten

9 liefern und montieren

WIE SIEHT DER BERUF AUS?



DIE
WELT
STEHT
DIR
OFFEN.



Richard Frei

WAS IST EIGENTLICH EIN TISCHLEREITECHNIKER:IN?

Du kannst Deine Lehre um ein Jahr verlängern
und im vierten Lehrjahr wirst Du dann Tischlereitechniker:in.

Tischlereiunternehmen sind in vielen Bereichen tätig:
Möbel- und Innenausbau, Türen, Tore, Portale, Fenster, Wand- und Deckenverkleidungen,
Holzfussböden oder Trockenausbau.

Als Tischlereitechniker:in kannst du zwischen dem Schwerpunkt
Produktion, Planung und Modell- und Formenbau
wählen.





PRODUKTION



PLANUNG



MODELL- UND FORMENBAU



In der Produktion befasst Du Dich mit dem Planen und Überwachen der Fertigung: Du wählst Rohmaterialien sorgfältig aus, rüsstest Maschinen, montierst die benötigten Bearbeitungswerkzeuge, nimmst die notwendigen Einstellungen für die Bearbeitungsabläufe vor, optimierst und überwachst den Fertigungslauf. Du wartest die Maschinen und kannst bei Störungen rasch Lösungen finden.

In der Planung erstellst du Pläne der Objekte: Du zeichnest Werkzeichnungen, Entwürfe und Perspektiven und projektierst Raumlösungen. Dazu verwendest Du CAD-Programme. Das Erarbeiten von Zuschnitts- und Detailzeichnungen und die Pläne für die Maschinenauslastung gehören auch zu Deinem Job.

Im Modell- und Formenbau planst und erstellst Du Modelle, Werkzeuge, Bauelemente, Formen und Prototypen als Vorlage für die Einzel- und Serienfertigung. Die Werkstücke werden später im Gussverfahren oder 3D Druck hergestellt und bearbeitet (z.B. CNC).

**„Starte Deine Lehre und
lebe Dein Talent.
Das ist mehr als nur ein Job.
Das macht richtig Spaß.“**

Jakob Riedler



DIE BESTEN TISCHLERLEHRLINGE



„Du kannst was ganz Neues erfinden, was es vorher noch nicht gegeben hat und das Schöne ist, wenn es bei den Kunden ankommt. Sie haben so eine Freude mit meinen Möbeln.“

Richard Frei

„Im Team sind wir unschlagbar.
Wir sind viele junge Leute im Betrieb, die voneinander lernen. Kein Tag ist wie der andere.“

Daniel Weidenauer

„Es macht Spaß Möbel zu produzieren und du kannst für dich selber Stücke machen, die so keiner hat.“

Fabian Thomas

„Wertgeschätzt
vom ersten Tag an und ein großartiges Team, das passt zu mir.“

Benjamin Schreder





Niederösterreich ist ein
HOLZLAND

1.800

TISCHLEREIBETRIEBE BIETEN KRISENSICHERE ARBEITSPLÄTZE. GANZ IN DEINER NÄHE.

Tischler:in ist man meist mit ganzer Leidenschaft und Hingabe.

Studien haben gezeigt, dass die Berufszufriedenheit hoch ist und die Beschäftigungsmöglichkeiten und Aufstiegschancen für junge Tischler:innen enorm sind.

Kein Tag gleicht dem anderen und man kann die Liebe zum Handwerk richtig ausleben und mit schönen Tischlerarbeiten den Menschen Freude bereiten.

Beschäftigung gibt es in der Planung, in der Produktion und im Verkauf.

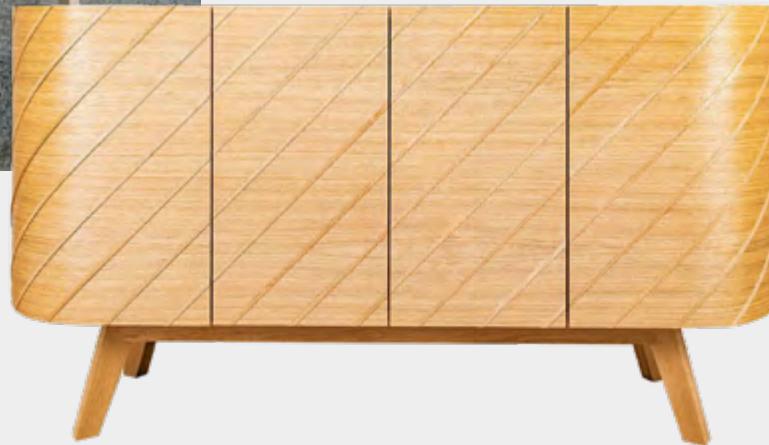
Zudem ist Niederösterreich ein echtes Waldland, wo die Rohstoffe immer nachwachsen. **Das hat Charakter und macht Freude.**



Stehtisch und Hocker **GRUPPENARBEIT**



„Das kleine Schwarze“
von **RUTH HINTERPLATTNER**



Anrichte „Gut gelagert“ von **FABIAN PRÖGLHÖF**



„Developper“ von **LUKAS GRUBER**

Foto: Theo Kust, Pröglhof



Meisterstück von HANNES MAYRHOFER



**ICH BIN WOHNEN.
ICH BIN CHARAKTER.**

**TISCHLER:INNEN MACHEN
EINFACH WUNDERSCHÖNE DINGE.**



Achtung Suchtgefahr.

Solitärmöbel von ELISA MARIA WIDHALM



VIELFÄLTIG

UND SEHR LÖSUNGSORIENTIERT.

Am Bau-, im Möbel- und Objektbereich.



HIGHTECH-BERUF

Als Tischler:in brauchst Du neben handwerklichem Geschick viel technisches Gespür für's Arbeiten mit Hightech-Maschinen.



SICHERER ARBEITSPLATZ

Mit Deiner Tischlerausbildung bist Du ein gefragter Mitarbeiter in Produktion, Technik und Planung oder Montage.



ENTSPANNTES ARBEITSKLIMA

Wir, die oberösterreichischen Tischler:innen legen großen Wert auf Teamarbeit, einen wertschätzenden Umgang und faire Arbeitsbedingungen.



HOHES LOHNNIVEAU

Nicht umsonst heißt es: Handwerk hat goldenen Boden. Als Tischler:in kannst Du Dich auf eine gute Entlohnung freuen.

Lehrberufsbeschreibung

DIE FACTS

TISCHLEREI- TECHNIK

Wieviel verdiene ich?



PRODUKTION

Lehrzeit: 4 Jahre

Tischlereitechniker:innen im Schwerpunkt Produktion / setzen bei ihrer Arbeit neue Technologien ein und sind für das Rüsten, Programmieren und Warten der CNC-Maschinen verantwortlich. Sie überprüfen außerdem die Qualität der Produkte (z.B. ob die Erzeugnisse einwandfrei funktionieren).

Die wichtigsten Tätigkeiten

Werkzeichnungen und technische Unterlagen lesen und anwenden

Arbeitsabläufe planen und steuern, Arbeitsergebnisse beurteilen

Technische Daten über den Arbeitsablauf und die Arbeitsergebnisse erfassen, dokumentieren und beurteilen

Maschinen und Anlagen nach Vorgaben rüsten, prüfen und in Betrieb nehmen

Oberflächenbehandlung und Oberflächenveredelung durchführen

Funktionsprüfung und Qualitätskontrolle durchführen



PLANUNG

Lehrzeit: 4 Jahre

Tischlereitechniker:innen im Schwerpunkt Planung / entwerfen und planen Möbel und Einrichtungen unter Anwendung moderner Zeichenprogramme am Computer (CAD). Tischlereitechniker:innen arbeiten in Betrieben des Tischlergewerbes oder der holzverarbeitenden Industrie in Werkstätten und Planungsbüros oder bei Kund:innen zusammen mit Berufskolleg:innen.

Die wichtigsten Tätigkeiten

Werkzeichnungen und technische Unterlagen lesen und anwenden

Pläne, Werkzeichnungen und Skizzen erstellen und bearbeiten

Mit Hilfe branchenspezifischer Software Verkaufszeichnungen gestalten

Mitwirkung an Produkt- und Fertigungsentwicklung

Raumlösungen projektieren

Arbeitsschritte, Arbeitsmittel und Arbeitsmethoden planen und festlegen



MODELL- UND FORMENBAU

Lehrzeit: 4 Jahre

Im Modell- und Formenbau planst und erstellst Du Modelle, Werkzeuge, Bauelemente, Formen und Prototypen als Vorlage für die Einzel- und Serienfertigung. Die Werkstücke werden später im Gussverfahren oder 3D Druck hergestellt und bearbeitet (z.B. CNC).



DIE FACTS TISCHLEREI

TISCHLEREI

Lehrzeit: 3 Jahre

Als Tischler:in produzierst Du Möbel, Fenster, Türen und andere Werkstücke aus Holz nach Plänen und Werkzeichnungen in der Werkstatt oder vor Ort bei Kunden. Auch das Reparieren von fehler- oder schadhaften Werkstücken gehört zum Aufgabengebiet. Auswahl der geeigneten Werkstoffe, Planung mit CAD Software und Bearbeitung mit CNC Maschinen gehören genauso zu Deinen Aufgaben.

DRECHSLEREI

Lehrzeit: 3 Jahre

In dieser Schwerpunktausbildung erfährst Du alles über die runde und kunstvolle Bearbeitung von Holz für Möbelteile, Schalen, Spiele, Schmuckobjekte, Sessel, Eisstöcke u. v. m. Dabei werden unterschiedlichste Materialien wie Holz, Kunststoff, Elfenbein oder Horn bearbeitet. Die Rohlinge werden an einer – oft CNC gesteuerten – Drehbank durch verschiedene Schneid-, Schleif- und Polierverfahren in Form gebracht.

Die wichtigsten Tätigkeiten bei Tischlerei und Drechserei sind:

Kundenberatung

Werkstücke planen und entwerfen

Skizzen und Zeichnungen lesen und anfertigen

Produkte und Werkstücke aus Holz herstellen

Holz, Holzwerkstoffe, Kunststoffe und Metalle bearbeiten

Oberflächenbehandlungsarbeiten (schleifen, lackieren, polieren, ...)

Werkstücke zusammenbauen und montieren

Wieviel verdiene ich?



DIE FACTS **HOLZGESTALTUNG**

FASSBINDEREI

Lehrzeit: 3 Jahre

Fassbinder:innen bauen optimale Aufbewahrungsbehälter für Flüssigkeiten, egal ob große Weinfässer oder kleine Saunaschaffeln. Auch Gartenmöbel und Holzzäune gehören zum Aufgabengebiet. Du arbeitest hauptsächlich mit Holz und Metall. Bei der Fertigung werden traditionelle Techniken und moderne Maschinen in der Werkstätte kombiniert, zur Montage geht's dann auch schon mal ins Ausland.

BILDHAUEREI

Lehrzeit: 3 Jahre

Als Bildhauer:in gestaltest Du Kunstwerke aus Holz, Stein und anderen Werkstoffen. Gedanken und Gefühle werden in Form gebracht. Deine Kreativität kannst Du bei der Herstellung von Skulpturen, Plastiken und abstrakten Objekten zeigen. Aber auch Restaurierungsarbeiten sind Teil der Ausbildung. Du bereitest Deine Arbeiten in einem Atelier vor und präsentierst sie bei den Kund:innen vor Ort.

Die wichtigsten Tätigkeiten bei Fassbinderei und Bildhauerei sind:

Kundenberatung

Entwurfsskizzen anfertigen

Werkstücke aus verschiedenen Materialien herstellen

Oberflächenveredelung

Montage und Präsentation beim Kunden

Wieviel verdiene ich?





Zeig Charakter
und lebe Dein

TALENT

Deine
Berufsschule
PÖchlarn

LANDESBERUFSSCHULE PÖchlarn
FÜR TISCHLER, ZIMMERER UND FASSBINDER

Plesserstraße 1, 3380 Pöchlarn
holz.it@lbspoechlarn.ac.at
T 02757 26340



LANDESINNUNG DER TISCHLER UND HOLZGESTALTER
Wirtschaftskammer NÖ
Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten
Telefon: 02742/851-19171 · holz.chemie@wknoe.at
www.wko.at/noe/tischler